

Informationen zur MSS



Neu!
MSS-Broschüre online
www.mss.rlp.de

Informationsveranstaltung für die MSS 11
zum weiteren Ablauf in der MSS
neu: www.mss.rlp.de

Gliederung

1. Ablauf der Oberstufe
2. Abiturprüfungsordnung (AbiPrO)
3. Facharbeit und Besondere Lernleistung (BLL)
4. Quellen

1. Ablauf der MSS (1)

- drei Jahrgangsstufen: 11, 12 und 13
- Einführungs- und Qualifikationsphase

Einführungsphase	11/1	
Einführungsphase	11/2	Qualifikationsphase
	12/1	Qualifikationsphase
	12/2	Qualifikationsphase
	13	Qualifikationsphase

1. Ablauf der Oberstufe (2)

Kurs	Anzahl Kursarbeiten	Gewichtung Kursarbeit(en): andere Leistungsnachweise	Dauer der Kursarbeiten
11/1	1	1 : 2	2 Unterrichtsstunden (Deutsch 2 bis 3 Unt.std.)
11/2	2	1 : 1	2 Unterrichtsstunden (Deutsch 2 bis 3 Unt.std.)
12/1	2	1 : 1	3 Unterrichtsstunden (Deutsch 3 bis 4 Unt.std.)
12/2	2	1 : 1	3 bis 4 Unterrichtsstunden (Deutsch 4 bis 5 Unt.std.)
13	1	1 : 1	grds. 4 Zeitstunden (D, M F und E: 4,5 Zeitstd.)

1. Ablauf der Oberstufe (3)

Wiederholung in der gymn. Oberstufe

Schülerinnen und Schüler können einmal am Ende der Halbjahre 11/2 (nach erfolgter Zulassung zur Jahrgangsstufe 12), 12/1, 12/2 oder vor Beginn der schriftlichen Abiturprüfung in der Jahrgangsstufe 13 um ein Jahr freiwillig zurücktreten, sofern die Jahrgangsstufe 11 nicht wiederholt worden ist.

1. Ablauf der Oberstufe (4)

Wiederholung in der gymn. Oberstufe

Bei der Wiederholung können nur die Ergebnisse des zweiten Durchgangs für die Zulassungsentscheidung herangezogen und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden.

Die Schülerinnen und Schüler müssen die Belegung ihrer Fächer nach dem Unterrichtsangebot der Schule richten.

1. Ablauf der Oberstufe (5)

Zulassung zur Jahrgangsstufe 12

Ende der Jahrgangsstufe 11 gibt es zwei Zeugnisse:

- Jahreszeugnis 11 mit Zulassung zur Jahrgangsstufe 12
- Halbjahreszeugnis 11/2 mit Qualifikationsnachweis für 11/2

1. Ablauf der Oberstufe (6)

Zulassung zur Jahrgangsstufe 12

Grundlage für die Entscheidung über die Zulassung zur Jahrgangsstufe 12 sind die Jahreszeugnisnoten der Fächer, die in der Jahrgangsstufe 11 innerhalb der Pflichtstundenzahl belegt wurden.

Die Jahreszeugnisnote setzt sich aus den Zeugnisnoten der Halbjahre 11/1 und 11/2 im Verhältnis **1:2** zusammen.

1. Ablauf der Oberstufe (7)

$$\text{Jahresnote 11} = [\text{Note 11/1} + 2 * \text{Note 11/2}] : 3$$

Jahresnoten der Jahrgangsstufe 11 in den										Zulassungs- entscheidung
Leistungsfächer			verpflichtenden Grundfächer							
☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀	zugelassen ohne Ausgleich
☀	☀	☀	5	☀	☀	☀	☀	☀	☀	
5	☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀	☀	zugelassen, wenn Ausgleich möglich
5	☀	☀	5	☀	☀	☀	☀	☀	☀	
☀	☀	☀	5	5	☀	☀	☀	☀	☀	

☀ bedeutet: mindestens „ausreichend“ (d.h. mindestens 04 Punkte)


5 bedeutet: Note 5

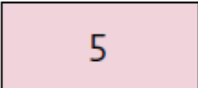
6 bedeutet: Note 6

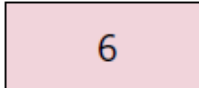
1. Ablauf der Oberstufe (8)

6										Nicht zugelassen
			6							
5	5									
5			5	5						
			5	5	5					

Noten des Halbjahres 11/2										Nicht zugelassen
6										
			6							

 bedeutet: mindestens „ausreichend“ (d.h. mindestens 04 Punkte)

 bedeutet: Note 5

 bedeutet: Note 6

1. Ablauf der Oberstufe (9)

Wer nicht zur Jahrgangsstufe 12 zugelassen wird, kann die Jahrgangsstufe 11 wiederholen, sofern er die Jahrgangsstufe 10 nicht wiederholt hat.

Wer die Jahrgangsstufe 10 wiederholt hat und am Ende der Jahrgangsstufe 11 nicht zugelassen wird, muss das Gymnasium verlassen.

Ebenso muss das Gymnasium verlassen, wer nach Wiederholung der Jahrgangsstufe 11 nicht zugelassen wird. (auch freiwillig Wiederholung!)

1. Ablauf der Oberstufe (10)

Zulassung zur Jahrgangsstufe 13

Für die Entscheidung über die Zulassung zur Jahrgangsstufe 13 sind die Noten bzw. Punktzahlen aus den Halbjahren 11/2, 12/1 und 12/2 entscheidend.

In die Jahrgangsstufe 13 kann eintreten, wer die Qualifikation im Block I (Qualifikationsbereich) rechnerisch erreichen kann.

Zeitlicher Ablauf der Oberstufe

- Ab 11/2: Beginn der Quali. für Abitur
- Ende 11/2: Zulassung zur Jgst. 12
- Ende 12/2: Zulassung zur Jgst. 13
- in Jan Jgst. 13: Schriftliches Abitur
- Anfang März: Block I (Qualifikationsbereich)
- Mitte März : mündliches Abitur, Block II (Prüfungsbereich)
- 31.03.2022: Ende der Schulzeit

Abitur

Um das Abitur zu bestehen, muss man

im Block I (Qualifikationsbereich) 200 von 600
möglichen Punkten,

im Block II (Prüfungsbereich) 100 von 300
möglichen Punkten

erreichen.

Block I (Qualifikationsbereich)

- eingebracht werden **35** Halbjahreskurse (ab 11/2)
 - 4 Kurse in Deutsch
 - 4 Kurse in einer fortgeführten Fremdsprache
 - 4 Kurse in Mathematik
 - 4 Kurse in einer Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)
 - 4 Kurse in einem gesellschaftswissenschaftl. Fach (G, EK, SK, g, sk/ek)
 - 13er-Kurs in einer weiteren Fremdsprache (nicht Spanisch!) oder einer weiteren Naturwissenschaft oder Informatik
 - 2 Kurse in einem künstlerischen Fach (Mu, BK)

Block I (Qualifikationsbereich)

- weitere Bedingungen sind
 - es müssen alle Kurse der Qualifikationsphase (11/2, 12/1, 12/2, 13) der drei Leistungsfächer eingebracht werden.
 - die beiden punkstärksten Leistungsfächer werden doppelt gewertet
 - der dritte Leistungskurs und die Grundkurse werden einfach gewertet
 - auch im vierten und ggf. fünften Prüfungsfach sind die vier Kurse der Qualifikationsphase einzubringen

Block I (Qualifikationsbereich)

- Facharbeit
 - in einem der drei Leistungsfächer
 - kann zusätzlich zu den 35 Kursen eingebracht werden
 - muss mit mindestens 05 bewertet worden sein
 - einfach gewertet

Block I (Qualifikationsbereich)

- Bedingungen an eingebrachte Kurse
 - keine 00-Punkte
 - maximal 7 „Unterkurse“ (unter 05 Punkte)
 - Kurs aus 13 muss dabei sein (außer bei freiw. Fach)
 - maximal 3 Sport-Kurse

- Ergebnis Block I: $EI = P \cdot \frac{40}{44}$

Musterbeispiel Schülerin Ende 13

Fach	11/2	12/1	12/2	13	Kurse	Summe
LK Englisch	08	04	10	10		
LK Mathematik	11	08	10	09		
LK Geschichte	02	06	07	07		
Biologie (4.PF)	03	08	06	11		
Deutsch	08	04	07	07		
Ev. Religion	12	10	10	08		
Sport	13	12	12	07		
Musik	12	07	02	12		
Sozial-/Erdkunde	11	05	05	11		
Informatik	03	06	05	03		
Latein (f)	10	08	09	--		

Musterbeispiel Schülerin Ende 13

Fach	11/2	12/1	12/2	13	Kurse	Summe
LK Englisch	08	04	10	10	4	
LK Mathematik	11	08	10	09	4	
LK Geschichte	02	06	07	07	4	
Biologie (4.PF)	03	08	06	11	4	
Deutsch	08	04	07	07	4	
Ev. Religion	12	10	10	08		
Sport	13	12	12	07		
Musik	12	07	02	12	2	
Sozial-/Erdkunde	11	05	05	11		
Informatik	03	06	05	03	1	
Latein (f)	10	08	09	--		

Musterbeispiel Schülerin Ende 13

Fach	11/2	12/1	12/2	13	Kurse	Summe
LK Englisch	08	04	10	10	4	
LK Mathematik	11	08	10	09	4	
LK Geschichte	02	06	07	07	4	
Biologie (4.PF)	03	08	06	11	4	
Deutsch	08	04	07	07	4	
Ev. Religion	12	10	10	08	4	
Sport	13	12	12	07	3	
Musik	12	07	02	12	2	
Sozial-/Erdkunde	11	05	05	11	2	
Informatik	03	06	05	03	1	
Latein (f)	10	08	09	--	3	

Musterbeispiel Schülerin Ende 13

Fach	11/2	12/1	12/2	13	Kurse	Summe
LK Englisch	08	04	10	10	4	64
LK Mathematik	11	08	10	09	4	76
LK Geschichte	02	06	07	07	4	22
Biologie (4.PF)	03	08	06	11	4	28
Deutsch	08	04	07	07	4	26
Ev. Religion	12	10	10	08	4	40
Sport	13	12	12	07	3	32
Musik	12	07	02	12	2	24
Sozial-/Erdkunde	11	05	05	11	2	22
Informatik	03	06	05	03	1	3
Latein (f)	10	08	09	--	3	27

Musterbeispiel Schülerin Ende 13

- Ohne Facharbeit:
Punktsumme $P = 364 \rightarrow EI = 331$
- Mit Facharbeit (z.B. 10 Punkte):
 $P = 374 \rightarrow EI = 340$

Block II (Prüfungsbereich)

- Zwei Abiturprüfungsprofile
 - a) mathem.-naturwissenschaftl. Prüfungsprofil
M, NW, GW und (D oder FS)
 - b) sprachliches Prüfungsprofil
D, FS, GW und (M oder NW)

Block II (Prüfungsbereich)

- 4. Prüfungsfach (mündlich) ergänzt die drei schriftlichen Prüfungsfächer so, dass eines der beiden Prüfungsprofile erfüllt ist.
- Ist auch durch das 4. Prüfungsfach noch kein Profil erfüllt, **muss** noch ein 5. Prüfungsfach gewählt werden.

Musterbeispiel Schülerin Ende 13

Fach	11/2	12/1	12/2	13	Kurse	Summe
LK Englisch	08	04	07	07		
LK Mathematik	12	10	10	08		
LK Geschichte	13	12	12	07		
Biologie (4.PF)	12	07	02	12		
Deutsch	11	05	05	11		
Ev. Religion	03	06	05	03		
Sport	10	08	09	--		
Musik						
Sozial-/Erdkunde						
Informatik						
Latein (f)						

**Mathematisch-
Naturwissenschaftliches
Prüfungsprofil**

Musterbeispiel Schülerin Ende 13

Fach	11/2	12/1	12/2	13	Kurse	Summe
LK Englisch	08	08	10	10		
LK Mathematik	08	08	08	08		
LK Geschichte	08	08	08	08		
Deutsch (4. PF)	08	04	07	07		
Biologie	03	08	06	11		
Ev. Religion	12	10	10	08		
Sport	13	12	12	07		
Musik	12	07	02	12		
Sozial-/Erdkunde	11	05	05	11		
Informatik	03	06	05	03		
Latein (f)	10	08	09	--		

**Sprachliches
Prüfungsprofil**

Block II (Prüfungsbereich)

Sprachliches Profil

Fach	schr. Abitur	mdl. Abitur	vierfach	fünffach	Summe
Englisch	09	--	--	45	45
Mathematik	10	--	--	50	50
Geschichte	10	--	--	50	50
Deutsch (4.PF)	--	07	--	35	35

180

Block II (Prüfungsbereich)

Mathematisch-Naturwissenschaftl. Profil

Fach	schr. Abitur	mdl. Abitur	vierfach	fünffach	Summe
Englisch	09	--	--	45	45
Mathematik	10	--	--	50	50
Geschichte	10	--	--	50	50
Biologie (4.PF)	--	07	--	35	35

180

Block II (Prüfungsbereich)

Mathematisch-Naturwissenschaftl. Profil

Fach	schr. Abitur	mdl. Abitur	vierfach	fünffach	Summe
Englisch	09	--	36	--	36
Mathematik	10	--	40	--	40
Geschichte	10	--	40	--	40
Biologie (4.PF)	--	07	28	--	28
BK (5.PF, freiwillig)		10	40		40

184

Block II (Prüfungsbereich)

Mathematisch-Naturwissenschaftl. Profil

Fach	schr. Abitur	mdl. Abitur	vierfach	fünffach	Summe
Englisch	09	--	36	--	36
Mathematik	10	--	40	--	40
Geschichte	10	--	40	--	40
Biologie (4.PF)	--	07	28	--	28
BK (5.PF, freiwillig)		08	32		32

176

Block II (Prüfungsbereich)

- Bedingungen:
 - mindestens 100 Punkte
 - In **mindestens zwei von vier** bzw. **drei von fünf** Prüfungsfächern müssen mindestens 05 Punkte erreicht werden
 - Das Ergebnis einer BLL kann wie ein fünftes Prüfungsfach eingebracht werden.
 - Eine BLL kann ein fünftes Prüfungsfach ersetzen, muss dann aber diesem Fach zugeordnet sein.

Block II (Prüfungsbereich)

- Ersatzfächer mündlich
 - Informatik kann die NW im math.-naturw. Prüfungsprofil als 4. Prüfungsfach ersetzen
 - Ev./kath. Religionslehre oder Ethik können das gesellschaftswissenschaftliche Fach im sprachlichen Prüfungsprofil ersetzen (wenn durchgängig belegt)

Block II (Prüfungsbereich)

- Zusatzprüfungen in Leistungskursen
 - Gewichtung 2 (schriftlich) : 1 (mündlich)
 - Ergebnis (ohne Bruchteile) vervier-/verfünffacht

Gesamtqualifikation

- Block I (Qualifikationsbereich)
 - ohne Facharbeit 331
 - mit Facharbeit 340
- Block II (Prüfungsbereich)
 - 180 180
 - gesamt 511 520
 - Abiturnote 2,8 2,7**

Gesamtqualifikation und Durchschnittsnote

900 - 823: 1,0

822 - 805: 1,1

804 - 787: 1,2

786 - 769: 1,3

768 - 751: 1,4

750 - 733: 1,5

732 - 715: 1,6

714 - 697: 1,7

696 - 679: 1,8

678 - 661: 1,9

660 - 643: 2,0

642 - 625: 2,1

624 - 607: 2,2

606 - 589: 2,3

588 - 571: 2,4

570 - 553: 2,5

552 - 535: 2,6

534 - 517: 2,7

516 - 499: 2,8

498 - 481: 2,9

480 - 463: 3,0

462 - 445: 3,1

444 - 427: 3,2

426 - 409: 3,3

408 - 391: 3,4

390 - 373: 3,5

372 - 355: 3,6

354 - 337: 3,7

336 - 319: 3,8

318 - 301: 3,9

300: 4,0

3. Facharbeit und Besondere Lernleistung

Hinweis:

Informationsbeschaffung über Bibliothek
möglich!

3. a) Facharbeit (1)

In der Qualifikationsphase ist es den Schülerinnen und Schülern möglich, eine Facharbeit anzufertigen.

Ohne Facharbeit kann die **maximale Punktzahl** in der Abiturqualifikation **nicht** erreicht werden.

3. a) Facharbeit (2)

Fachzuordnung

- Muss in einem der drei Leistungsfächer geschrieben werden
- Betreuung durch die entsprechende Lehrkraft

3. a) Facharbeit (3)

Umfang und Bearbeitungszeit:

- Maximal 12 getippte Seiten (ohne Anhang)
- 12 Unterrichtswochen (+ Vorbereitungszeit)

3. a) Facharbeit (4)

Termine:

- Abgabe 6 Wochen vor Ende 12/2
- Kolloquium vor der Zeugniskonferenz 12/2
- Note im Zeugnis 12/2

3. a) Facharbeit (5)

Einbringung in die Gesamtqualifikation:

- in Block I
- Punkte gehen additiv ein
- einfache Wichtung
- 05-Punkte-Grenze

3. b) Besondere Lernleistung (1)

In der Qualifikationsphase ist es den Schülerinnen und Schülern möglich, eine Besondere Lernleistung (BLL) als Jahresarbeit anzufertigen.

Auch ohne BLL kann die maximale Punktzahl in der Abiturqualifikation erreicht werden!

3. b) Besondere Lernleistung (2)

Fachzuordnung:

- an existierende Fächer gebunden
- Fach muss nicht unbedingt belegt sein
- auch fächerverbindende Themen möglich
- Betreuung durch eine Lehrkraft, die in der Oberstufe unterrichtet

3. b) Besondere Lernleistung (3)

Umfang und Bearbeitungszeit:

- 20 bis 25 getippte Seiten (ohne Anhang)
- Bis zu einem Schuljahr

3. b) Besondere Lernleistung (4)

Termine:

- Abgabe Ende 12/2
- Kolloquium spätestens vor den Weihnachtsferien in 13
- Note im Zeugnis 13

3. b) Besondere Lernleistung (5)

Einbringung in die Gesamtqualifikation

- im Prüfungsbereich (20%)
- auch ohne BLL maximale Punktzahl im Abitur möglich
- keine Notengrenze zum Einbringen
- Verbesserung des Abiturs, wenn die BLL besser als der Durchschnitt der vier Prüfungsfächer ist

3. BLL und Facharbeit

Alle Quellen angeben, insbesondere bei Internetrecherchen (mit betreuender Lehrkraft Zitierweise, Gestaltung des Quellenverzeichnisses, Form usw. besprechen)

Erklärung, dass die Arbeit selbstständig angefertigt wurde.

3. BLL und Facharbeit

<https://gymnasium.bildung-rp.de/gymn-oberstufe-abitur.html>

→ Handreichung „Arbeitsformen in der gymnasialen Oberstufe“

darin „3. Die umfangreiche schriftliche Hausarbeit“
und „5. Einführung in die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens“

4. Informationsverbreitung

- MSS-Information im Glaskasten am Lehrerzimmer (1x pro Woche kontrollieren)
- ggf. von der Stufe organisiertes digitales Kommunikationsmittel
- weitere Vorschläge?

Quellen

- Broschüre: Mainzer Studienstufe online:
www.mss.rlp.de
- Abiturprüfungsordnung
- Landesverordnung über die MSS
- Durchführung der Landesverordnung über die gymnasiale Oberstufe
- Rundschreiben zur Abiturprüfungsordnung
- Website zur MSS: www.gymnasium.bildung-rp.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie noch Fragen?

Sie können mich auch gerne nach der Veranstaltung kontaktieren, um Fragen zu klären oder einen Beratungstermin zu vereinbaren:

E-Mail: mueller.owg@gmail.com

Telefonisch: 06391/914 155 (oder Sekretariat: 914 150)